

## Angaben zur Stellungnahme

**Thematik:**

Agglomerationsprogramm Luzern der 4. Generation (AP LU 4G)

**Teilnehmerangaben:**

Pro Bahn Zentralschweiz  
Arndt Schafer  
Hirschmattstrasse 54  
C/o Karin Blättler  
6003 Basel

E-Mail-Adresse: [arndt.schafter@bluewin.ch](mailto:arndt.schafter@bluewin.ch)

**Kontaktangaben:**

Gemeindeverband LuzernPlus  
Riedmattstrasse 14  
6031 Ebikon

E-Mail-Adresse: [info@luzernplus.ch](mailto:info@luzernplus.ch)  
Telefon: 041 444 02 72

**Teilnehmeridentifikation:**

9760

**Agglomerationsprogramm Luzern der 4. Generation (AP LU 4G)**

Auszug der Stellungnahme vom 01. November 2020

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	3.1.3. Bauzonen	Erfasst von: Arndt Schafer Siedlungs-Entwicklung muss auf das bestehende ÖV-Netz abgestimmt sein.	Optimierung der bestehenden Infrastruktur (ÖV)
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	3.4.1. Angebot	Erfasst von: Arndt Schafer Luzern-Stans: die Zusatzzüge während den HVZ müssen aufgeführt werden Luzern-Giswil: die Zusatzzüge während den HVZ müssen aufgeführt werden Luzern-Hochdorf: die Zusatzzüge während den HVZ müssen aufgeführt werden Luzern-Lenzburg: Züge fahren die ganze Woche durchgehend, d.h. Mo-Sa streichen	Verbesserung der Kundenkommunikation
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	3.4.4. Entwicklungstrends öffentlicher Verkehr	Erfasst von: Arndt Schafer RE Luzern-Olten: Einsatz von Doppelstock-Zügen	Kapazität dem Passagieraufkommen und der Nachfrage anpassen
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	3.4.4. Entwicklungstrends öffentlicher Verkehr	Erfasst von: Marcel Homberger Bus Linie 4: Verlängerung bis Zihlmatweg-Mattenhof	Ergänzung zum bestehenden Angebot
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	7.5. Öffentlicher Verkehr	Erfasst von: Arndt Schafer Beim Bahnangebot sind, insbesondere während der Planungs- u. Realisierungszeit des Durchgangsbahnhofs Luzern (DBL) bis 2040ff, Verbesserungsmaßnahmen erforderlich. Der inhaltliche sowie betriebliche Fokus auf den DBL muss immer wieder aufgefächert werden.	Der Fokus auf den DBL ist gut und richtig, jedoch müssen auch in den nächsten Jahren/Jahrzehnten Verbesserungen realisiert werden, um den Kundenservice sowie das Angebot zu pflegen und weiterzuentwickeln: "Wir können nicht 20 Jahre auf den DBL warten und die Erwartung hegen, dass sich mit Inbetriebnahme des DBL mit einem Schlag alle Probleme lösen werden"
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	7.5.1. Bahn	Erfasst von: Arndt Schafer Die Fahrlagen gilt es zu verbessern um Anschlussfähigkeiten zu verbessern, z.B. zu Lasten des Güterverkehrs oder durch Viertelstundentakte. Sofern Viertelstundentakte nicht realistisch sind, Zwischenschritte prüfen mit 3*20-Minutentakten. Bsp.: S1 auf Strecke Luzern Olten verdichten, hingegen Haltepunkt bei RE in Rothenburg aufheben etc. Auch keine 2te RE-Linie Richtung Sursee ziehen. Infrastruktur Haltepunkte verbessern!	Fahrlagen- u. Anschlussverbesserungen sind ein ultimatives Kundenbedürfnis. Haltepunkte sind auf laufende Entwicklungen in ihrem Umfeld anzupassen (z.B. Haltepunkt Buchrain weist zu kleine Unterstände auf / Signaletiksituationen können an verschiedenen Haltepunkten verbessert werden etc.)
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	ÖV-3 Neue S-Bahnhaltestellen	Erfasst von: Arndt Schafer Prüfung der Platzierung S-Bahn Haltestellen / Kosten-Nutzen	schon früher kritisch betrachtet Bsp. Steghof
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	7.5.2. Multimodale Drehscheiben	Erfasst von: Arndt Schafer Stärkung von kundenfreundlichen Hubs/Mobilitätsschwerpunkten/Park & Ride-Stationen in den Schnittstellen Zentrum-Agglomeration-Landschaft mit Verknüpfung zu überregionalen Verkehrsträgern. Vision einer "Ringlogistik", die diese "Hubs..." verbindet und somit Transfers ermöglicht, ohne dass Zentren angefahren werden müssen (Schmalspur- Ring- bzw. Strassenbahn, Metro u.a.m.)	Entlastung der Zentren sowie Verknüpfung bzw. Stärkung von Tangentiallinien. Zielgruppe=Agglopendler. "Hubs..." ausstatten mit Autosilos, Fernbusterminal, ÖV-Anbindung.

**Agglomerationsprogramm Luzern der 4. Generation (AP LU 4G)**  
 Auszug der Stellungnahme vom 01. November 2020

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	7.5.3. Bus	Erfasst von: Arndt Schafter Busspuren sind weiter zu priorisieren, so dass das Bussystem fahrplangerecht und unabhängig des Verkehrsaufkommen seine Fahrplanstabilität erreicht. Bauliche Voraussetzungen sind zu treffen, um diese Fahrplanstabilität sicherstellen zu können.	Bsp. Seetalstrasse in Emmen, Linie 40. Heutige Fahrplanstabilität auf Grund des teils starken Verkehrsaufkommen ist ein Witz.
Hauptbericht Hauptbericht AP LU 4G	7.6. Motorisierter Individualverkehr	Erfasst von: Arndt Schafter Prüfung eines Road Pricing für überlastete Zentren, z.B. Luzern. Einrichten von kundenfreundlichen, temporären "Hubs..."; siehe 7.5.2.	Einnahmen aus Road Pricing für "Hubs..."-Finanzierung einsetzen. Städte sind wie ein grosses Shoppingcenter, eine grosse Fussgängerzone, vergleich mit Bsp. im Ausland. Aufbau einer Logistik für die Kundeneinkäufe und den Transport in die "Hubs..." --> neue Herausforderungen bieten neue Chancen!

## Umfrage

Thematik	Fragestellung	Getroffene Antwort
Generelle Stossrichtung	Sind Sie mit der generellen Stossrichtung des AP LU 4G einverstanden?	Stimme zu
Zukunftsbild	Sind Sie mit dem überarbeiteten Zukunftsbild 2040 sowie mit den Entwicklungszielen einverstanden (Kap. 4)?	Stimme eher zu
Handlungsbedarf	Sind Sie mit dem aufgezeigten Handlungsbedarf einverstanden (Kap. 5)?	Stimme eher zu
Teilstrategien	Sind Sie mit den Teilstrategien einverstanden (Kap. 6)?	Stimme eher zu
Massnahmen Siedlung	Sind Sie mit den vorgeschlagenen Siedlungsmassnahmen einverstanden (Kap. 7.2)?	Stimme eher zu
Massnahmen Landschaft	Sind Sie mit den vorgeschlagenen Landschaftsmassnahmen einverstanden (Kap. 7.3)?	Stimme zu
Massnahmen Gesamtverkehr	Sind Sie mit den vorgeschlagenen Gesamtverkehrsmassnahmen einverstanden (Kap. 7.4)?	Stimme eher zu
Massnahmen Öffentlicher Verkehr	Sind Sie mit den Massnahmen im Bereich Öffentlicher Verkehr einverstanden (Kap. 7.5)?	Stimme eher zu
Massnahmen Motorisierter Individualverkehr	Sind Sie mit den Massnahmen im Bereich Motorisierter Individualverkehr einverstanden (Kap. 7.6)?	Stimme eher zu
Massnahmen Fuss- und Veloverkehr	Sind Sie mit den Massnahmen im Bereich Fuss- und Veloverkehr einverstanden (Kap. 7.7)?	Stimme eher zu
Massnahmenansätze Güterverkehr	Sind Sie mit den Massnahmenansätzen im Bereich Güterverkehr einverstanden (Kap. 7.8)?	Stimme eher zu